

Stadt Lohmar
Der Bürgermeister

<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussvorlage
<input type="checkbox"/>	Ergänzungsvorlage
<input type="checkbox"/>	Mitteilungsvorlage

öffentlich

Produkt	1.09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	1.09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	1.09	Räumliche Planung und Entwicklung

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
63/Rü/Ke	20.03.2017	BV/17/1203

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Stadtentwicklungsausschuss	05.04.2017

Tagesordnungspunkt/Betreff

Eingabe gemäß § 24 GO NRW vom 03.01.2017;
hier: Bauvorhaben "Im Korresgarten/Auf der Hardt" in Lohmar-Ort

Beschlussvorschlag

Um Beratung wird gebeten.

Beratungsergebnis						
					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung

1. Sachverhalt

Die Eingabe bezieht sich auf folgende, von der Verwaltung befürwortete Planung im Rahmen des bestehenden Bebauungsplanes.



Abbildung 1: städtebauliches Konzept

In seiner Sitzung am 07.02.2017 beschloss der Stadtentwicklungsausschuss, die Angelegenheit zu vertagen und die Rechtssicherheit der Befreiungen/Abweichungen für ein Baugenehmigungsverfahren zu klären. Das Ergebnis dazu steht noch aus.

Am 28.03.2017 findet um 19.30 Uhr eine Bürgerinformation zum Bauvorhaben im Ratssaal statt. Die Antragsteller und weitere Personen, die sich der Eingabe angeschlossen haben, wurden informiert.

In der Zwischenzeit wurden weitere schriftliche Fragen zum Bauvorhaben gestellt, die an den Investor und die Ausschussmitglieder per Email weitergeleitet wurden.

Das Ergebnis der Bürgerinformation soll in die Beratungen einfließen. Die Mitglieder des Ausschusses werden gebeten, „Beobachter“ zu entsenden. Ein Protokoll der Veranstaltung kann erst kurz vor der Ausschusssitzung nachgereicht werden.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Beratung und Entscheidung über die Eingabe unter Abwägung privater und öffentlicher Interessen.

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Mitteilung des Ergebnisses an den/die Antragsteller/in

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

kein besonderer Aufwand

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele(Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

abhängig von den Beratungen

Horst Krybus

Anlage:
Fragenliste